

BA-WM I - S 025 - Kostenrechnung

BA-WM I - S 025 - Cost Accounting

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	BA-WM I - S 025
Eindeutige Bezeichnung	
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Stuhr, Klaus-Peter (klaus-peter.stuhr@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Stuhr, Klaus-Peter (klaus-peter.stuhr@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2018/19
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4, 5, 7
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (Regelstudienzeit 6 Semester) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online - Betriebswirtschaftslehre Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online TZ - Betriebswirtschaftslehre Online Teilzeit Modulart: Wahlmodul Fachsemester:
Studiengang: B.Sc. - WINF - Wirtschaftsinformatik (6 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4, 5
Studiengang: B.Sc. - WINF Online - Wirtschaftsinformatik Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität. Die Studierenden können Vor- und Nachteile sowie Grenzen und Möglichkeiten verschiedener Regeln/Methoden/Modelle/Theorien benennen und voneinander abgrenzen. Sie können die Auswirkungen wichtiger ökonomischer Faktoren auf Organisationseinheiten und geeignete Anpassungsreaktionen (unternehmerische Entscheidungen) sowie deren mögliche, erwartete Auswirkungen erklären. Sie können entscheiden und begründen auf Basis konstruktiver Aufgabenstellungen, welche betriebswirtschaftlichen Methoden und Instrumente sie einsetzen. Die Studierenden können alternative Lösungen bzw. Lösungsstrategien für das Problem bzw. die Fragestellung kontextbezogen gegeneinander abwägen. Die Studierenden können das bis zu diesem Zeitpunkt des Studiums erworbene Wissen aus einzelnen Fachgebieten der Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensführung in komplexen, realitätsnahen Situationen übertragen und anwenden. Sie können alternative Lösungen bzw. Lösungsstrategien für dynamische Problemstellungen der strategischen und operativen Unternehmensführung entwickeln sowie verschiedene Lösungsverfahren testen und reflektieren. Wechselseitige Interdependenzen zwischen Entscheidungsbereichen sowie Zeitverzögerungen können von den Teilnehmern in konkreten (simulierten) Unternehmenssituationen angewendet und reflektiert werden. Die Studierenden können in Vorträgen und Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse vorstellen und verteidigen. Sie vertreten in Diskussionen argumentativ, komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber Kommilitonen und Hochschullehrern. Sie können einzelne Personen und heterogene Gruppen (an)leiten. Sie können innerhalb einer Fachdiskussion theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen. Die Studierenden begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage von realitätsnahen Erfahrungen aus dem Modul. Sie können selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten. Sie reflektieren die eigenen Einstellungen und Fähigkeiten bzgl. unternehmerischer Entscheidungsfindung vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens über betriebswirtschaftliche Begriffe, Ansätze und Methoden. Sie reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen Stärken gegenüber Kommilitonen an einem praxisorientierten Beispiel begründen.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erfüllung der Kostenrechnungsaufgaben durch Kostenrechnungssysteme 2. Entscheidungsregeln für wichtige unternehmerische Entscheidungen 3. Zusammenstellung des gewinnmaximalen Programms 4. Auswahl des optimalen Produktionsverfahrens 5. Eigenfertigung oder Fremdbezug 6. Plankostenrechnung 7. Kostenauflösung 8. Prozesskostenrechnung 9. Abweichungsanalysen
--------------------	---

Literatur	<p>Die Teilnehmer erhalten zur Veranstaltung ein Skript.</p> <p>Kernliteratur: Coenenberg, A.G., Fischer, T.M., Günter, T : Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage, Stuttgart 2016, Schäffer-Poeschel Däumler, K.-D., Grabe, J. : Kostenrechnung 2 – Deckungsbeitragsrechnung, 10. Auflage, Herne 2013, nwb Däumler, K.-D., Grabe, J.: Kostenrechnung 3 – Plankostenrechnung, 9. Auflage, Herne 2014, nwb Weitere Literatur Kilger, W., Pampel, J.R. Vikas, K.: Flexible Plankostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung, 13. Auflage, Stuttgart, 2012 (auch als Google-Buch) Freidank, C-C.: Kostenrechnung, 9. Auflage, München Wien 2012, Oldenbourg Freidank, C-C. Firschbach, S.: Kostenrechnung, 7. Auflage, München Wien 2012, Oldenbourg</p>
------------------	---

Lehrformen der Lehrveranstaltungen	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Arbeitsaufwand	
Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Die grundlegenden Veranstaltungen zum Rechnungswesen sollten erfolgreich absolviert worden sein
BA-WM I - S 025 - Portfolioprfung	Prüfungsform: Portfolioprfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja